

VEREIN ZUR
FÖRDERUNG VON
WISSENSCHAFT
UND PRAXIS DER
MEDIATION E.V.



Einladung

zum Themenabend

„Designs für das Unternehmen der Zukunft – Begleitung durch mediative Konzepte“

8. Mai 2019 von 18 bis 21 Uhr

in der Juristischen Fakultät der Humboldt-Universität,

Unter den Linden 9, 10117 Berlin



mit

Dr. Hans-Christian Lippmann, structura - Organisationsberatung + Personalentwicklung

Andrea Köhn, Vorstand der Wohnungsbaugenossenschaft „Neues Berlin“ e.G. und

Dr. Monika Pasetti, LL.M. M.A., Rechtsanwältin und Mediatorin

Beginn: 18.00 Uhr

Eingang: Unter den Linden 9, 10117 Berlin

Raum E25 (ehem. Arbeitszimmer v. Wilhelm I.)

Liebe Mitglieder, liebe Freunde und Gäste,

wir laden Sie herzlich ein zu unserer ersten Veranstaltung innerhalb unseres diesjährigen Jahres-Schwerpunkt-Themas „Mediation im Spannungsfeld der Generationen“, mit dem wir uns der Frage widmen, inwiefern Unternehmen über Generationen hinweg zukunftsfähig entwickelt werden können. Das Kernthema, das wir an diesem Abend in den Mittelpunkt stellen, lautet:

„Designs für das Unternehmen der Zukunft – Begleitung durch mediative Konzepte“

Unternehmerische Konzepte im Sinne von „Agilität“, „New Work“ und „Teal-Organisation“ werden vorgestellt und erläutert. In Vorträgen und Diskussion gehen wir vor allem der Frage nach: Was bedeuten diese Konzepte für die konkrete Zusammenarbeit von Menschen sowie für die Führungskultur von Unternehmen? Einerseits kann in Organisationen auf Führung und Struktur nicht verzichtet werden. Andererseits sollen Mitarbeitende frei agieren, eigenverantwortlich handeln und sich in vernetzten Arbeitsteams selbst organisieren. Führungskräfte kommen zunehmend in die Rolle von Moderatoren und Mediatoren. Welche Spannungsfelder tun sich dabei auf, und welche Lösungen zeichnen sich ab?

Auszüge aus den Beiträgen in Auswahl:

- Was bedeutet die Diagnose einer VUCA-Welt, und was meinen Begriffe wie „Agilität“ oder „New Work“?
- Lassen sich Entwicklungsstufen und Reifegrade in Organisationen vorhersehen?
- Was bedeutet das Ideal eines agilen Teal-Unternehmens?
- Welche Merkmale hätte ein agiles bzw. mediatives Führungsverständnis?

Wir laden Sie ein zu einem interaktiven Vortrag von Dr. Hans-Christian Lippmann und Dr. Monika Pasetti sowie einem Praxisbericht von Andrea Köhn:

- **Andrea Köhn** ist Vorstand der Wohnungsbaugenossenschaft „Neues Berlin“ e.G. – Sie wird darüber berichten, wie Mediation zum Bestandteil der Kultur ihres Unternehmens wurde.
- **Dr. Hans-Christian Lippmann** ist Inhaber der structura – Organisationsberatung + Personalentwicklung.
- **Dr. Monika Pasetti**, LL.M. M.A., Partnerin der Kanzlei May und Partner, arbeitet als Rechtsanwältin und Mediatorin in Berlin; sie begleitet Veränderungsprozesse in Unternehmen mit mediativen Methoden.

Wir freuen uns auf einen lebendigen Gedankenaustausch mit Ihnen und Euch!

Ein besonders herzlicher Dank geht an das Forschungsinstitut für Anwaltsrecht der Humboldt-Universität zu Berlin für die Unterstützung der Vorbereitung.

Mit den besten Grüßen im Namen des gesamten Vorstandsteams

Verena Werhahn
Vorsitzende

Dr. Monika Pasetti
Stellv. Vorsitzende

U.A.w.g. bis zum **02. Mai 2019** per E-Mail: wissenschaft.praxis.mediation@gmail.com – Gäste bzw. weitere interessierte Teilnehmer sind für einen kleinen Beitrag von 5 Euro sehr herzlich willkommen! Wir weisen jedoch darauf hin, dass die Anzahl der Plätze begrenzt ist.